



MITTEILUNGSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Flüchtlingsarbeit

„Vielfalt in Warthausen“

Seit dem 15. Dezember 2015 ziehen Flüchtlinge in die Containeranlage in Warthausen, Untere Stegwiesen, ein. Zum jetzigen Zeitpunkt wird die Anlage von 90 Flüchtlingen bewohnt. Sie kommen aus Syrien, Iran, Irak, Pakistan, Afghanistan, China und Somalia.

Wie schon berichtet, teilt sich der Helferkreis „**Vielfalt in Warthausen**“ in sechs Untergruppen auf.

Die einzelnen Helferkreise haben ihre Arbeit zwischenzeitlich aufgenommen. Allen Ehrenamtlichen bereitet die Arbeit viel Freude, sie erzählen von der Freundlichkeit und Höflichkeit unserer neuen Einwohner. Es hat schon sehr viele Kontakte zwischen Helfern und den Flüchtlingen gegeben. Außerdem entwickeln sich schon jetzt einzelne Freundschaften.

Die für die Containeranlage zuständige Sozialarbeiterin, Frau Gehring, hat immer ein offenes Ohr, sowohl für die Flüchtlinge als auch für die Ehrenamtlichen.

Die **Willkommensgruppe** knüpfte erste Kontakte zu den Flüchtlingen. Die Ehrenamtlichen nahmen die Ankommenden „bei der Hand“ und zeigten ihnen die Einkaufsmöglichkeiten im Ort und in Biberach sowie weitere wichtige Adressen, Anlaufstellen in Warthausen.

Das **Begegnungscafe** findet immer mittwochs in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Sportheim auf dem Sportplatz Warthausen, Jahnstraße, statt. Es ist sowohl von Flüchtlingen als auch von Warthausern gut besucht. Hier ergibt sich für jeden die Möglichkeit, mit den Flüchtlingen ins Gespräch zu kommen. Es ist immer eine schöne Erfahrung. Ich möchte Sie an dieser Stelle herzlich einladen.

Auch die **Sprachgruppe** hat ihre Arbeit aufgenommen. Seitens der Schule wurden dankenswerterweise Räumlichkeiten für einen Sprachkurs zur Verfügung gestellt. An zwei Nachmittagen, dienstags v. 16.00 bis 17.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 16.00 Uhr, finden die Kurse statt.

Die Gruppe der **Paten** kümmert sich hauptsächlich um die Kinder und Familien. Im Moment wird der Gemeinschaftsraum gestaltet, um dort gemeinsam spielen und basteln zu können. Als nächstes „Projekt“ wird ein Bastelkurs angeboten. Hierzu werden Reste von dicker Wolle benötigt. Wollreste werden gerne angenommen.

Die **Freizeitgruppe** hat schon einige Flüchtlinge für sportliche Aktivitäten begeistern können.

Eine weitere Gruppe **Behörde/Verfahren** hilft den Flüchtlingen behördliche Schreiben zu verstehen.

Herzliche Einladung zum Rathaussturm

am Glombiga Donschtig
04.02.2016 um 11.06 Uhr

Lasset ui griassa ihr liebe Leit,
se isch wieder do -
dia närrisch ond glückselige Zeit.

‘D Risstal Gurra sand jetzt wieder
aufgewacht,
ond klauet dem Bürgermoischer
dia Rathausmacht.

Älle Narra duat des sehr entzücka,
denn dr Schultes moß da Rathausschlüssel
ond `s Kässle rausrückä.

Alle Bürgerinnen und Bürger
und alle Mäscherla
sind hiermit herzlich eingeladen
am Glombiga Donschtig, so um elfe rum,
mit den Rißtal Gurra,
den Rathausschlüssel in Empfang zu nehmen.

Die Narrenkapelle unterstützt sie
dabei kräftig.

Nach einem kleinen Imbiss
ziehen die Gurra dann weiter
durch Warthausen.

Hierauf ein kräftiges
„Klauer - Horra - Knurra !“





Ein Mitglied dieser Gruppe ist während des Begegnungscafés als Ansprechpartner anwesend.

An dieser Stelle werden wir regelmäßig von der Arbeit des Helferkreises „**Vielfalt in Warthausen**“ berichten. Weiteres erfahren Sie auf der Homepage der Gemeinde Warthausen sowie auf der Internetseite „www.asyl-bc.de“.

Ich möchte allen ehrenamtlichen Helfern herzlich danken. Ihre Arbeit ist sehr viel wert, so dass die Integration der Flüchtlinge funktioniert. Ohne ihre Hilfe wäre das nicht möglich. Es ist immer wieder überwältigend, mit welchem Engagement sie an die gestellten Aufgaben herangehen. Gleichzeitig möchte ich alle Warthäuser Bürger einladen, den Helferkreis zu unterstützen. Viele Hände erleichtern die Arbeit.

Wolfgang Jautz
Bürgermeister



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Vorträge und Seminare

Vorträge zur Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge im Februar 2016 in Ulm

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Ulm der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.

In Ulm informiert die Rentenversicherung am 01.02.2016 um **16:30 Uhr** über das Thema „Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!“.

Am 02.02.2016 um **9:30 Uhr** gibt es Informationen zum Thema „Frauen und Rente: Wie bin ich abgesichert?“

Am 04.02.2016 um **9:30 Uhr** gibt es Informationen zum Thema „Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und zur Teilhabe am Arbeitsleben“.

Am 25.02.2016 um **16:30 Uhr** gibt es Informationen zum Thema „Altersvorsorge – Was habe ich schon? Was brauche ich noch?“ Die Fachleute der Rentenversicherung referieren zum jeweiligen Thema und gehen auf ihre Fragen ein.

Alle Vorträge dauern etwa ein bis zwei Stunden und finden im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr.10, 3. Obergeschoss statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 0731 920410.

Rentenberatung bei der DAK Biberach

Die nächste Rentenberatung durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Peter Kübler ist am

01.02.2016

im DAK Servicecenter Biberach, Pfluggasse 4. Die Beratung ist kostenlos und für alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung. Anmeldung mit Terminvergabe telefonisch bei der DAK unter 07351 349569988.

Zur Beratung bitte Rentenunterlagen und den Personalausweis mitbringen.

Für eine Rentenanspruchstellung wird noch IBAN und Steuernummer benötigt.

Abfuhrtermine Gelber Sack - Februar 2016

Die Gelben Säcke des Landkreises werden am

- Mittwoch, 17.02.2016,

abgeholt. Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/ Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Müllabfuhrtermine - Februar 2016

- Donnerstag, 04.02.2016
- Donnerstag, 18.02.2016

Abfuhrtermine Papiertonne - Februar 2016

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- Dienstag, 16.02.2016,

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbepapiersachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 0 73 51 / 52-6377.

Vordrucke Einkommensteuererklärung 2015

Die Vordrucke für die Einkommensteuererklärung 2015 liegen während den Öffnungszeiten zur Abholung bereit.



Gemeindeverwaltung Warthausen
Alte Biberacher Straße 13
88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0
Fax 0 73 51 / 50 93-23
Internet www.warthausen.de
E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)
z. B. jautz@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz -27
Christine Wild (Vorzimmer Bürgermeister) -16

Haupt- / Bauamt: Anja Kästle -13
Angela Hecht (Bürgerbüro) -11
Tamara Sauter (Bürgerbüro) -12
Doris Hummler (Hoch- und Tiefbau,
Friedhofsamt) -43
Bärbel Fischbach (Kinder, Familie, Senioren) -49
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt,
Grundbuchamt) -48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24

Kämmerei: Jürgen Maucher -15
Simone Walter (Anlagenbuchhaltung) -28
Jutta Kohnle (Kasse) -45
Roland Fritzenschaft (Steueramt) -14

Bauhof: Helmut Stöhr **Tel. 82 84 10**
Fax 57 57 80
E-Mail: bauhof@warthausen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr



Nachruf

Am 23. Januar 2016 verstarb

Herr Erwin Pfarr

aus Warthausen.

Der Verstorbene war seit Gründung des Arbeitskreises Heimatgeschichte Mitglied als aktiver Interessierter, Forscher und Sammler. Zeit seines Lebens war er in Warthausen überall aufmerksam vor Ort, wenn z. B. ein altes Gebäude abgebrochen oder im Tiefbau gebaggert wurde, um Exponate zu sichern. Sammeln und Bewahren waren immer seine Leitmotive. Unermüdlich hat er alles zusammengetragen und im Depot der Gemeinde gesichert. Sein umfangreiches und tiefes Wissen auf dem Gebiet der Heimatpflege und Heimatforschung hatte er auf seine ihm eigene Art eingebracht. Persönlich erstellte er für die Gemeinde die Dokumentation „Die Riß“. Auch wirkte er im Jahr 2008 aktiv bei der Ausstellung „900 Jahre Warthausen“ mit.

Die Gemeinde dankt dem Verstorbenen besonders auch für sein Engagement im Naturschutz als Retter, Mahner und Kümmerer. Vorbildlich damals schon seine Zusammenarbeit mit der Warthausener Schule in Sachen Geologie, Archäologie und Biologie, im Einzelnen z. B. Krötenzaun, Bienen, Schmetterlinge und Insekten. Für dieses unschätzbare ehrenamtliche Engagement gebührt ihm unser verbindlichster Dank. Die Gemeinde Warthausen wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Wolfgang Merk
Arbeitskreis Heimatgeschichte

- 26.02. **Jahreshauptversammlung**
TSV Warthausen
- 26.02. **Jahreshauptversammlung**
Musikverein Warthausen
- 26.02. **Jahreshauptversammlung**
Förderverein Musikverein Warthausen
- 26.+27.02. **Spielzeugbasar und Fahrradbörse**
Kath. Kita St. Elisabeth Warthausen

„Kleine Galerie“ im Rathaus Warthausen, Obergeschoss



„Warthausen und Umgebung“

von Jutta Lange

11. Januar - 19. Februar 2016

zu den Öffnungszeiten

Veranstaltungskalender – Februar 2016

- 02.02. **Jahreshauptversammlung**
Schulförderverein
- 04.02. **Schülerbefreiung und Rathaussturm**
Narrengilde „Rißtal-Gurra“
- 05.02. **Generalversammlung**
Schützenverein Birkenhard
- 05.-07.02. **Konfirmanden-Freizeit
der evang. Kirchengemeinde**
Evang. Kirchengemeinde
- 06.02. **Dorffasnet**
Musikverein Warthausen
- 09.02. **Faschings-Kaffekränzle**
Gartenfreunde Warthausen
- 12.02. **Jahreshauptversammlung**
Liederkranz Warthausen
- 14.02. **Funkenwürfeln mit anschl. Wanderung
zum Funken Höfen**
Berg- und Heimatfreunde
- 14.02. **Funkenbretzeln würfeln**
Schützenverein Birkenhard
- 15.02. **Glaubensseminar**
Kath. Kirchengemeinde
- 16.02. **Kaffeenachmittag**
Seniorenengemeinschaft
- 19.02. **Jahreshauptversammlung**
Tennisclub Warthausen
- 20.02. **Baby-, Kinder- und Spielzeugbasar**
Basarteam KiTa „Sternschnuppe“ Oberhöfen
- 22.02. **Glaubensseminar**
Kath. Kirchengemeinde
- 24.02. **Seniorenkreis**
Evang. Kirchengemeinde
- 26.02. **Jahreshauptversammlung**
Förderverein TSV Warthausen

Unsere Jubilare in der nächsten Woche

- 31.01. Frau Miralem Dizdarević
Ehinger Straße 18
Warthausen
75. Geburtstag

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen!





NOTRUFNUMMERN

| | |
|---|--------------|
| Rettungsdienst / Notarzt | 112 |
| Feuerwehr | 112 |
| Polizei | 110 |
| Krankentransport | 19222 |
| (aus dem Mobilfunknetz mit Vorwahl 07351) | |

Notdienste

| | |
|---|----------------|
| Ärztlicher Notdienst | 116 117 |
| Kinderärztlicher Notdienst | 0180 / 1929343 |
| Augenärztlicher Notdienst | 0180 / 1929350 |
| Hals-, Nasen-, Ohrenärztlicher Notdienst | 0180 / 1929347 |
| Zahnärztlicher Notdienst | 0180 / 5911610 |
| Apothekennotdienst | 0800 / 0022833 |

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)
Kliniken Landkreis Biberach -
Kreisklinik Biberach,
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach
Sa., So. und FT 08-22 Uhr

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
 Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
 E-Mail: gemeinde@warthausen.de
 Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
 Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72
 Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
 Martin-Luther-Str. 6
 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter,
 Attenweiler: Tel. (07357) 856

Sonntag, 31. Januar 2016 - Sexagesimae:

9.30 Uhr Röhrwangen: Gottesdienst.
 10.30 Uhr Schemmerhofen: Gottesdienst.
 (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 2.02.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Donnerstag, 4.02.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag bis Sonntag:

Konfirmanden-Freizeit in Oggelshausen
 (Pfr. Hans-Dieter Bosch und Team)

Sonntag, 7. Februar 2016 - Estomihi:

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst.
 (Pfarrerin Andrea Luiking)

Hingewiesen und eingeladen wird auf zwei Veranstaltungen des Evangelischen Bauernwerkes in Württemberg und der Kirchengemeinde Wain.

Nach Wain wird am Donnerstag, den 18. Februar vormittags zu einem Vortrag von Pfr. Dr. Hanna Josua, Theologe und Ausländerseelsorger eingeladen. Sein Thema lautet: „Mein muslimischer Nachbar und ich“. Nachmittags berichtet Angelika Eyrich, Diakonin und Sozialarbeiterin, über ihre Arbeit als Flüchtlingsbeauftragte im Landkreis Biberach. Wer ganztätig (mit Imbiss, Mittagessen und Kaffee) teilnehmen möchte, wird um einen Unkostenbeitrag von 18 Euro gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das genaue Programm ist im Pfarramt ausgelegt. Zu dieser Veranstaltung laden der Arbeitskreis Frauen des Evang. Bauernwerkes im Bezirk Biberach sowie Bezirksbauernpfarrer Ernst Eyrich, Wain, ein.

Ebenso wird nach Wain am Sonntag, den 21. Februar von 13.30 bis 16 Uhr zu einem Familiennachmittag des Ev. Bauernwerkes eingeladen. Nach dem Kaffeetrinken spricht die ehemalige Europaabgeordnete Elisabeth Jeggle zum Thema „Europa- wohin?“ Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Während der Kaffeepaus ist Zeit zur Begegnung und zum Austausch.

Hingewiesen wird auf folgende Freizeiten und Angebote des Jugendwerkes:

1. Mitarbeitergrundkurs: In der Jugendarbeit seine Fähigkeiten einzusetzen und mit der Leitung einer Gruppe Verantwortung zu übernehmen, setzt viel Mut und Ideen, aber auch Wissen und Erfahrung voraus. Wenn du in der Kinderkirche, einer Kinder- oder Jugendgruppe, bei einer Freizeit, einer Kinderbibelwoche, im Hölzle oder als Schülermentor mitarbeiten willst, dann ist der Grundkurs genau das Richtige für dich. Zusammen mit dem Engagement in deiner Kirchengemeinde oder deinem Ortsjugendwerk und einem Erste-Hilfe-



- Kurs, hast du mit dem Grundkurs die Voraussetzungen für die bundesweit anerkannte Juleica (Jugendleitercard) erfüllt. Erfahrungsgemäß ist diese Schulung schnell ausgebucht - also schnell anmelden! Termin: 29.03. bis 03.04.2016 - Ort: Dobelmühle (Aulendorf) - Alter: von 14 bis 25 Jahren - Leitung: Johannes Bürker und Steffen Mohr - Kosten: 80,- Euro - Leistung: Unterkunft, Verpflegung, Materialien. Anmeldung: bis 01.03.2016 über das Anmeldeformular unter www.ejwbiberach.de
2. Pfingstcamp: Unter dem Motto „die große Expedition“ wollen wir der Natur auf dem Zeltplatz zum Kloster Heiligkreuztal näher kommen und dabei der Schöpfung mal etwas auf den Zahn fühlen. 5 Tage werden wir in Zelten verbringen und mit euch eine unvergessliche Zeit erleben. Singen am Lagerfeuer, Spiele und nette Gesellschaft warten auf euch. Nach dem Motto „Mittendrin statt nur dabei“ werdet ihr mit euren Zeltbetreuern sogar mal für die ganze Gruppe kochen - wir freuen uns schon drauf! Termin: 16.05. bis 20.05.2016 - Leitung: Cedrik Daser, Daniel Gretz und Ina Oldigs - Ort: Zeltplatz am Kloster Heiligkreuztal - Zielgruppe: 9- bis 14-jährige - Kosten: 130 Euro - Anmeldung: bis 05.04.2016 über das Anmeldeformular unter www.ejwbiberach.de
 3. KidsCamp/KidsCamp+: Howdy Kameraden, holt das Lasso raus und wir reiten zusammen durch die Prärie in den Sonnenuntergang. Auf den Kidscamp 2016 wird Western City mal ordentlich aufgemischt. Macht euch auf eine spannende Reise durch den Wilden Westen gefasst. Von fiesen Banditen bis zu Postkutschenüberfällen wird alles dabei sein! Der Spätsommer könnte nicht vielseitiger sein, als im Tal der Dobelmühlen-Ränge. Ihr wollt euch diesen aufregenden Ritt nicht entgehen lassen? Dann sattelt Eure Pferde, wir zählen auf euch! Yee-haw, euer Kidscamp Team. In Kooperation mit der Dobelmühle gGmbH, Aulendorf. Termin: Kidscamp 29.08. bis 02.09.2016 (9- bis 12-jährige; max. 120 Kinder) - Kidscamp+ 27.08. bis 02.09.2015 (13- bis 15-jährige; max. 54 Jugendliche) - Kosten: Kidscamp 98 Euro, Kidscamp+ 128 Euro - Leitung: Lukas Nußbaum, Ina Oldigs und Rebekka Schaaf - Ort: Dobelmühle, Aulendorf - Anmeldung: und weitere Infos unter www.dobelmuehle.de
 4. FSJ oder BFD: Wir suchen für das Evangelische Jugendwerk zwei männliche oder weibliche Personen ab 18 Jahren, die Lust haben von September 2016 bis August 2017 ihr FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) oder BFD (Bundesfreiwilligendienst) bei uns im Jugendwerk zu machen.
Einige Aufgaben der BFD Stelle: Mitarbeit beim Ev. Ferienwaldheim Hölzle; Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen, Freizeiten, Schulungen, Seminaren; Hausmeisterliche Tätigkeiten in und um das Jugendwerk, Botengänge; Besorgungsfahrten; Betreuung des MitarbeiterInnen-Cafés, ...
Einige Aufgaben der FSJ Stelle: Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen, unter anderem: Neujahrsempfang, Oberschwabentag; eigenverantwortliches Arbeiten im Bereich Jugendarbeit und Schule, Arbeit mit Flüchtlingen; Botengänge; Besorgungsfahrten; Vorbereitung und Mitarbeit bei Freizeiten, Schulungen, Seminaren, unter anderem: Kidscamp, Kinderferienwoche, Grundkurs, Erste-Hilfe-Kurse, ...
Bewerbung an: Evangelisches Jugendwerk in Stadt und Bezirk Biberach - z. Hd. Steffen Mohr - Waldseer Str. 18-20 - 88400 Biberach

Gottesdienste

Freitag, 29.01.

St. Maria Birkenhard

11.00 Uhr Requiem, anschl. Beerdigung v. Rosemarie Stöhr

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Josef und Monika Huchler

Samstag, 30.01.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

† Werner und Erika Thomas

31.01., 4. Sonntag im Jahreskreis

Pfarrkirche Warthausen

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Im Anschluss Frühstück im Heggelinhaus

St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 01.02.

Pfarrkirche Warthausen

7.45 Uhr Schülergottesdienste KI.1-4

Mittwoch, 03.02.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier m. Kerzenweihe u. Blasiussegen

† Irma und Georg Schuler

† nach Meinung

Freitag, 05.02.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe

† Helmut Liebherr

-im Anschluss Eucharistische Anbetung

Gemeindefrühstück in Warthausen

Am Sonntag, den **31. Januar**, findet nach dem Gottesdienst das nächste Gemeindefrühstück im Heggelinhaus statt.

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Freitagskaffee in Birkenhard

Der Freitagskaffee in Birkenhard fällt im Februar aus.

Bitte um Kerzenspenden

Am Fest Maria Lichtmess (2. Februar) werden alle Kerzen gesegnet, die während des Jahres bei den Gottesdiensten gebraucht werden. In vielen Gemeinden ist es ein fester Brauch, dass aus diesem Anlass Gemeindeglieder Kerzen spenden. Auch wir bitten Sie um eine Kerzenspende.

Am Kircheneingang liegen in beiden Kirchen (vom 30. Januar an bis Sa., den 13. Februar) Kerzen auf, wo Sie ersehen können, wie viel die einzelnen Kerzen kosten. Daneben steht ein Opferstock, in den Sie Ihre Kerzenspende hineinlegen können. Es gibt Kerzen zu 3,50 € (die Ewig-Licht-Kerzen), sowie zu 7.- und zu 10. €.

Da dieses Jahr der 2. Februar ein Dienstag ist, halten wir die Kerzenweihe in Birkenhard am Mittwoch, 03.02. und in Warthausen am Freitag, 05.02.

24-stündige Eucharistische Anbetung am 4./5. März

Im Rahmen des Jahres der Barmherzigkeit findet in unserer Diözese am 4./5. März eine Aktion „24 Stunden für den Herrn“ statt. Wir laden dazu (nach dem Treffen des Weltgebetstags der Frauen im Heggelinhaus 19-20 Uhr) zur eucharistischen Anbetung vom Freitag 4.3. 20 Uhr bis zum Samstag 5.3. bis zur Vorabendmesse 18:30 Uhr in unsere Pfarrkirche St. Johannes in Warthausen ein.

Einzelpersonen oder kirchliche Gruppen können sich wieder in die Listen eintragen (oder sich im Pfarrbüro unter Tel. 72380 anmelden) und eine Anbetungsstunde als stille Anbetung oder thematisch gestalten. Herzliche Einladung an alle, um die göttliche Barmherzigkeit tiefer zu erfahren und für andere zu erbitten.

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 -18.00



Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Die katholischen Dekanate Biberach und Saulgau bieten zwei Ehevorbereitungstreffen für Paare an. Am **27. und 28.02.2016** im Jugendhaus St. Norbert, Klosterhof 9 in Rot an der Rot ein. Der Kurs findet statt von 10 bis 18 Uhr (Sa) und von 9:30 bis 14 Uhr (So). Das Ehepaar Julia Hainzl-Schlecht und Chris Schlecht und Gemeindefereferent Robert Gerner gestalten das Treffen. **Oder** am **05.03.2016** im Kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Der Kurs findet statt von 9 bis 18 Uhr. Das Ehepaar Renate und Karl Maucher gestaltet diesen Kurs.

Die Kurse bieten Gelegenheiten, über die Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe miteinander ins Gespräch zu kommen, den täglichen Umgang miteinander in den Blick zu nehmen, sich über das Sakrament der Ehe zu informieren und der Frage nachzugehen, wie Paare Glauben und Leben in der Ehe praktisch verbinden können. Erlebnispädagogische Elemente und Begegnungen auch an außergewöhnlichen Orten nehmen das Leben mit all seinen Facetten in den Blick. Es wird eine Kursgebühr von 45 € pro Paar erhoben.

Anmeldungen bitte bis spätestens 10.02.2016 (für den Kurs am 27./28.02.) und bis spätestens 19.02.2016 (für den Kurs am 05.03.) an die Geschäftsstelle der Dekanate, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351/182130, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de, <http://dekanat-biberach.drs.de>

Fortbildungsangebote 1. Halbjahr 2016

Das neue Jahresprogramm des Dekanats Biberach und Saulgau mit Fortbildungsangeboten zur fachlichen und spirituellen Begleitung ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiter/innen liegt vor. Es kann im Pfarramt eingesehen werden. Wer Zugang zu einem Computer hat, kann es sich auch als E-Mail-Anhang zusenden lassen (einfach per Mail anfordern beim kath. Dekanat unter: dekanat.biberach@drs.de). Im Internet finden Sie das Fortbildungsprogramm auch auf der Homepage des Dekanats Biberach: <http://dekanat-biberach.drs.de>

Die Fortbildungsangebote richten sich unter anderem an Wortgottesdienstleiter, Lektoren, Mitarbeiterinnen in Kinder- und Familiengottesdienstteams, Kirchengemeinderäte, Jugendleiter, Seniorenverantwortliche, Besuchsdienste, Hospizmitarbeiter. Darüber hinaus gibt es eine ganze Reihe offener Angebote für alle Interessierten.

Fortbildung für Organisten VI

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Samstag, 13. Februar 2016 von 10 bis 11:30 Uhr in der Marienkirche, Mittelstr. 32 in Laupheim eine Fortbildung für Organisten an. Die Teilnahme an den Kursen I - V ist keine Voraussetzung.

Dekanatskirchenmusikerin Naho Kobayashi wird mit den Teilnehmenden klassische und moderne GL-Lieder an der Orgel proben und sinnvolle und effektive Liedbegleitung, passende Intonation und Unterschiede bei manchen klassischen Liedern im alten und neuen GL besprechen. Die Teilnehmenden können bei der Anmeldung oder direkt bei Frau Kobayashi (mail: naho.j.kobayashi@t-online.de) Wunschlieder zum Proben angeben.

Anmeldungen bis spätestens 9. Februar an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

Voranzeige-

Basar -Alles rund um's Kind-

mit Verkauf von Kaffee, Kuchen und Saiten
Einlass für Schwangere ab 10.30 Uhr.

Wann: Samstag, 20.02.2016, 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus Oberhöfen

Wie: Selbstverkauf

Wer: Basar Team Oberhöfen

Der Erlös von Kaffee, Kuchen und Saiten kommt der KiTa „Sternschnuppe“, Oberhöfen zu Gute

Infos und Tischreservierungen bei Petra Milanovich

Tel.: 07351/829459

BRAUCHTUMSFREUNDE BIRKENHARD



Heute Abend - Einladung zum Freitagshock um 20:00 Uhr im Alten Rathaus in Birkenhard.

Die Brauchtumsfreunde laden nun **jeden letzten Freitag** im Monat zum Freitagshock ins alte Rathaus ein. Hierzu ist grundsätzlich **jeder** herzlich willkommen, um in einer netten Runde zu plaudern, zu diskutieren, Informationen auszutauschen und/oder auch ein gepflegtes Feierabendbierchen zu trinken.

Aktuelle Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden. Es lohnt sich immer wieder mal dort reinzuschauen.

Brauchtumsfreunde Birkenhard bestehen seit 10 Jahren

Bei der Jahreshauptversammlung der Brauchtumsfreunde Birkenhard informiert der 1. Vorsitzende Paul Weber alle Anwesenden, dass die Gründungsversammlung am 28.12.2006 stattgefunden hat. Aus diesem Grund werden das Sommerfest 2016 sowie der im Herbst geplante Vereinsausflug unter das Motto „10 Jahre Brauchtumsfreunde“ gestellt werden. Weiterhin konnte der 1. Vorsitzende über eine positive Entwicklung der Mitgliederzahlen berichten. Aktuell zählen die Brauchtumsfreunde insgesamt 87 aktive und fördernde Vereinsmitglieder. Ebenso erfreulich ist auch der Zuwachs in der Brauchtumsjugend, in der sich die aktiven Jugendlichen der Brauchtumsfreunde im Alter von 16 bis 20 Jahren zusammengefunden haben. Aktuell besteht die Brauchtumsjugend aus 12 Jugendlichen, die sich wöchentlich zu Gruppenabenden im Alten Rathaus in Birkenhard treffen. Mit einer eindrucksvollen Bilderpräsentation stellten Bianca Albrecht und Christian Weber die zahlreichen Aktivitäten der Brauchtumsjugend im vergangenen Vereinsjahr 2015 vor. Einer der Schwerpunkte im vergangenen Jahr waren die Planungen für die Umgestaltung des Beachvolleyballfeldes in Birkenhard. Die Ausführung der Umbauarbeiten soll nun im laufenden Jahr durchgeführt werden. Der Schriftführer Roland Zell brachte nochmals die Vereinstermine vom Vereinsjahr 2015 in Erinnerung. Dabei hat sich die Organisation des Funkenfeuers, des Maibaums, die Rübengeisterherstellaktion im Oktober und der Bildernachmittag im November inzwischen als feste Termine im Jahresplan der Brauchtumsfreunde Birkenhard etabliert. Als weitere Höhepunkte wurden eine Dorfführung in Birkenhard, ein Sensenmähkurs, der Besuch im Zuckergässle in Langenenslingen, die beeindruckende Betriebsbesichtigung bei der Firma Liebherr in Ehing, eine Fahrt mit dem Öchsle, das vereinsinterne Sommerfest im Juli, sowie das Helferfest und die Silvesterfeier im Dezember aufgeführt. Erwähnt wurde ebenfalls der von den Brauchtumsfreunden in Birkenhard aufgestellte Schrottcontainer, um Almetalle und Eisenschrott zu sammeln. Nachdem Kassierer Karl Vunc von einer durchaus positiven Entwicklung der Vereinskasse berichtete, bescheinigten die Kassenprüfer Pauline Luippold und Franz Hecht dem Kassierer eine tadellos geführte Kasse. Bei den Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Paul Weber, der Schriftführer Roland Zell, der 1. Beisitzer Erich Schröter sowie der 4. Beisitzer Guido Leichtle jeweils einstimmig in ihren Funktionen bestätigt. Der 1. Vorsitzende Paul Weber warf zum Ende der Mitgliederversammlung einen Blick auf die anstehenden Aktionen im laufenden Vereinsjahr. Diese sind neben dem Funkenfeuer und Maibaum auch wieder ein Bildernachmittag im Herbst, bei dem alte Fotos und Dokumente aus Birkenhard gezeigt werden. Weiterhin sollen auch wieder interessante Vorträge und Besichtigungen angeboten werden. Der monatliche Treff, der seit der Gründung des Vereins jeweils am letzten Montag im Monat durchgeführt wurde, wird ab sofort nun jeden letzten Freitag im Monat im Alten Rathaus in Birkenhard



stattfinden. Eine von Franz Hecht zusammengestellte, sehr eindrucksvolle und heitere Bildpräsentation vom Funkenfeuer, Maibaum, Rübengeisteraktion und Öchslefahrt, bildete den Abschluss einer rundum gelungenen Jahreshauptversammlung. Die Brauchtumsfreunde Birkenhard wollen alte Traditionen und Bräuche aufrechterhalten und wiederbeleben. Informationen und Bildergalerien von den Aktivitäten der Brauchtumsfreunde Birkenhard e.V. gibt es unter www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de.



Christian Weber und Bianca Albrecht beim Bildervortrag der Brauchtumsjugend.
Foto: Herbert Hutzel

BAURACHTS CLUB BIRKENHARD

Am Samstag, den 30.01.2016 findet unsere Jahreshauptversammlung im ehemaligen Rathaus Warthausener Str. 14 in Birkenhard für das Vereinsjahr 2015 statt.

All unsere Mitglieder und Interessierten sind herzlich willkommen.

GARTENFREUNDE WARTHAUSEN

Kaffeekränzle im Vereinsheim der Gartenfreunde – ein fröhlicher Nachmittag mit Musik!

Die Gartenfreunde Warthausen laden auch dieses Jahr wieder zum fröhlichen Nachmittag **am Faschingsdienstag, den 9. Februar um 14 Uhr** in das Vereinsheim ein.

Bei Kaffee und Kuchen unterhält die wohlbekannte Klara Volz die Fasnetsgesellschaft mit Geschichten und Gesang.

Für ein herzhaftes Vesper ist ebenfalls gesorgt.

Der Vorstand lädt alle fasnetsfreudigen Vereins- und Gemeindeglieder herzlich ein.

Und weil es Fasnet ist:

Sie dürfen auch im Kostüm kommen!



KAFFEEGRÜNDE IM ALTEN RATHAUS HÖFEN

Unser nächster Kaffeenachmittag findet am 04.02. statt, des isch dr Glombig Doschdig. Wer will darf ruhig als Mäschkerle komma oder ebbes vortraga.

LIEDERKRANZ

Am Freitag, den 29.01.2016 ist die Chorprobe wie gewohnt um 20 Uhr im Probenraum. Die nächste Chorprobe wird dann am Mittwoch, 03. Februar 2016 ebenfalls um 20 Uhr im Probenraum sein.

MUSIKVEREIN WARTHAUSEN



Vorjugendorchester

Unsere nächste Probe findet erst wieder nach den Ferien statt, diese Woche ist keine Probe.

Blasorchester

Die nächste Probe findet am Dienstag, 2. Februar um 20:00 Uhr statt.

Voranzeige

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 26. Februar um 20:00 Uhr im Vereinsheim der Gartenfreunde statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Interessierten und Gönner des Musikvereins eingeladen.

NARRENGILDE "RISSTAL-GURRA"



Am Freitag, 29.01. sind wir beim Nachtzug in Ingerkingen. Abfahrt: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr. Am Samstag, den 30.01. fahren wir zum Umzug nach Kimratshofen. Abfahrt: 13:30 Uhr, Umzugsbeginn: 16:00 Uhr. Am Abend geht es dann noch zur Höllendischo der Deifelsweiber nach Alleshausen. Abfahrt: 21:00 Uhr. Am Sonntag, den 31.01. sind wir beim Umzug in Eberhardzell. Abfahrt: 12:00 Uhr, Umzugsbeginn: 13:30 Uhr. Abfahrt ist jeweils pünktlich, am Sportplatz in Warthausen.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD



Dienstag, 02.02.2016

Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Freitag, 05.02.2016

Generalversammlung im Schützenhaus, Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht 2015
4. Bericht Jugend
5. Bericht Behindertensportabteilung
6. Sportbericht
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu Punkt 3 -9
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Anträge und Verschiedenes

Anträge zu Punkt 12 müssen bis spätestens 22.01.2016 schriftlich bei der Vorstandschaft eingegangen sein!

-Änderungen vorbehalten

Schützenverein Birkenhard 1924 e.V. / Die Vorstandschaft

SV BIRKENHARD

Abteilung Tischtennis

Am vergangenen Samstag eröffnete unsere 3. Mannschaft die Rückrunde gegen Bußmannshausen. Die nach der Vorrunde besser platzierten Gäste hatten alle Mühe ihrer Favoritenrolle gerecht zu werden. Erst nach vielen spannenden Begegnungen gaben sich Rist, Dobler, Kurtz, Zirk, Haid und Schuler knapp mit 7:9 geschlagen. Bester Punktesammler auf Birkenhardter Seite war Manfred Schuler, der in beiden Einzeln siegreich blieb.

Vorschau auf Samstag 30.1.16 :

Schussenried 2 - Birkenhard 3 18.30 Uhr

Saisoneröffnung 1. Mannschaft

Birkenhard 1 - Reute 19:00 Uhr

Am 16. Februar besteht in Birkenhard erstmals die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung für Anfänger und „Profis“ ihr Tischtennis zu verbessern. Beginn 20:00 Uhr, jeden dritten Dienstag im Monat.



TSV WARTHAUSEN



Herrenfußball: Vorbereitungsstart!!

1. Mannschaft

Die 1. Herrenmannschaft des TSV Warthausen startet am **Dienstag, den 02.02.2016** in die Rückrundenvorbereitung. Das Team um Trainer Marco Liebmann möchte durch eine gute und intensive Vorbereitung die Basis für eine gute Rückrunde schaffen. Ziel der Mannschaft ist, sich verbessert und geschlossener zu präsentieren und einen Tabellenplatz zwischen Platz 5. und 8. zu erreichen. Die Termine für die kommende Woche sind:

02.02.16 um 19 Uhr Training

03.02.16 um 19 Uhr Training

05.02.16 um 19 Uhr Training

06.02.16 um 17 Uhr Auswärtsspiel gegen den SV Stafflangen auf dem Kunstrasenplatz in BC

2. Mannschaft

Auch die 2. Mannschaft des TSV beginnt jeweils zu denselben Zeiten wie die 1. Mannschaft mit der Rückrundenvorbereitung.

Damenfußball: Vorbereitungsstart!!

Die Bezirksligafußballerinnen des TSV Warthausen starten ebenfalls am 02.02.16 in die Rückrundenvorbereitung. Als Herbstmeister hat man sich einiges vorgenommen und möchte dort die Grundlagen legen, um das Saisonziel – den Aufstieg – erreichen zu können. Termine nächste Woche sind:

02.02.2016 um 19:00 Uhr Training

04.02.2016 um 19:00 Uhr Clever Fit Warthausen

05.02.2016 um 18:00 Uhr Alte Halle Warthausen

Neuigkeiten zu allen Teams unter www.tsv-warthausen.de

Abteilung Turnen

Seniorentanz: Es sind noch Plätze frei! Montags von 9:20 - 10:20 Uhr (außer in den Schulferien) auch für Nicht-Mitglieder. Treffpunkt Turn- und Festhalle. Informationen und Anmeldung bei Irmgard Rueß, Tel. 07351 4290046 / iruess@web.de

Am Mittwoch, 3. Februar findet die Hauptprobe für die Dorffasnet in der Turn- und Festhalle statt, deshalb muss das Training beim Frauenturnen und Fit durchs Jahr an diesem Tag leider ausfallen.

Vom 8. bis 12. Februar sind Faschingsferien. Falls nicht anders in den Gruppen besprochen, fällt das Training in den Turngruppen aus.

TT-Abteilung

Am kommenden Samstag finden folgende Punktspiele statt:

15:00 Uhr TTC Tailfingen/Margrethausen - Herren I,

15:30 Uhr Herren III – SC Mühlhausen,

15:00 Uhr TTC Tailfingen/Margrethausen II - Herren II.

Zuschauer zu den Heimspielen (in der neuen Turnhalle) sind herzlich willkommen.

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

SONSTIGES

Gemeinde Attenweiler

Landkreis Biberach

Die Gemeinde sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Kassenverwalter/in

unbefristet in Vollzeit. Zu den Aufgaben gehört die Führung der Gemeindekasse einschließlich Vollstreckungswesen, Verbuchung von Geschäftsvorfällen, Grundsteuer- und Hundesteuersachbearbeitung. Das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen wird mittels SAP (Public Sector) bearbeitet. Die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (Doppik) steht in den kommenden Jahren an. Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie evtl. Änderungen behält sich die Gemeinde vor.

Für diese verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit suchen wir eine/n freundliche/n, engagierte/n und zuverlässige/n Verwaltungsfachangestellte/n mit fundierten EDV-Kenntnissen. Kenntnisse im Kämmereibereich bzw. kommunalen Kassenbereich sowie SAP sind von Vorteil.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **15.02.2016** an die Gemeinde Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Bürgermeisterin Monika Brobeil, unter Tel. 07357/92090 gerne zur Verfügung.



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendedienst Baden-Württemberg -
Hessen gemeinnützige Gesellschaft mbH

Blutspenden in der närrischen Zeit

DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einer Armbanduhr

Fastnacht, Fasching, Karneval - die fünfte Jahreszeit ist eingeläutet und viele Narren zieht es auf die Faschingsveranstaltungen. Die Versorgung der Patienten in den Krankenhäusern mit Blut und Blutprodukten geht auch in diesen Tagen unverändert weiter, daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am

Dienstag, dem 02.02.2016

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27

88400 Biberach

Die medizinische Versorgung von Patienten, die auf Bluttransfusionen angewiesen sind, muss auch in der „närrischen Zeit“ weitergehen. Für viele Erkrankungen sind aus menschlichem Blut gewonnene Präparate oft die einzige Behandlungs- oder Heilungsmöglichkeit. In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich knapp 3.000 Blutkonserven benötigt, um die Versorgung der Patientinnen und Patienten, die auf eine Operation warten oder eine Krebstherapie bekommen, aufrechtzuerhalten. Hinzu kommt dass durch die geringe Haltbarkeit von Blut keine langfristigen Vorräte angelegt werden können. Besonders wichtig ist die Versorgung der Patienten mit den kurzlebigen Blutplättchen (Thrombozyten). Diese können nur aus frischen Blutspenden gewonnen werden und sind nur wenige Tage haltbar. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst vor dem Feiern Gutes zu tun und den Blutspendetermin wahrzunehmen.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bedankt sich in der Zeit vom 01.-14. Februar 2016 mit einer exklusiven Armbanduhr im DRK-Design für die lebensrettende Blutspende.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss soll-

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für
rasche HILFE durch den ARZT oder den
Rettungsdienst sein!



ten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.



DRK-Kreisverband Biberach e.V.

Von der Notfallrettung zur Palliativmedizin

22 Jahre lang war Dr. Frank Nebbe

Leitender Notarzt im Landkreis Biberach

22 Jahre lang war Dr. Frank Nebbe Leitender Notarzt. Nun hat er sich aus dieser Funktion zurückgezogen.

Als Leiter des Notarztendienstes war Dr. Frank Nebbe nicht nur Ansprechpartner für die Notärzte im Landkreis und mitverantwortlich für die Organisation und Qualitätssicherung im Notarztendienst. Er war außerdem als Führungskraft des Rettungsdienstes dafür verantwortlich, bei größeren Unglücken mit vielen Verletzten, die medizinischen Maßnahmen am Notfallort zu leiten, zu koordinieren und zu überwachen.

In den vergangenen Jahre habe sich, so Dr. Nebbe, die Gesetzeslage in Baden-Württemberg in diesen Bereichen nicht unbedingt zum Besseren hin verändert: „Der lokale Gestaltungsspielraum ist deutlich geringer geworden. Vieles wird auf Landesebene vorgegeben und man ist gezwungen, dies im Lokalen umzusetzen.“

Dennoch ist Dr. Nebbe wichtig: „Die Zusammenarbeit hier im Landkreis mit der Integrierten Leitstelle und der Rettungsbasis war immer gut und angenehm. Ich war sehr gut integriert auf lokaler Ebene und auch der kleine Dienstweg hat bestens funktioniert.“

Die verantwortliche organisatorische Arbeit im Hintergrund ist kein Selbstzweck. Sie dient zuvorderst den Menschen in Not, damit diese qualitativ gut und schnell versorgt werden können.“ Während seiner 22 Jahre als Leitender Notarzt ist Dr. Frank Nebbe stets auch selbst als Notarzt Einsätze gefahren. Er erklärt: „Es ist wichtig, dass man weiß wie es im Straßengraben oder im Wohnzimmer zugeht, dass man Einblick in die Praxis hat.“

Nun möchte Dr. Frank Nebbe, der nach wie vor als Oberarzt und Facharzt für Anästhesiologie in den Sana-Kliniken des Landkreises beschäftigt ist, andere Prioritäten setzen, „ein bisschen weg von der Notfallrettung, hin zur Palliativmedizin“. Gerade die Palliativmedizin werde zunehmend wichtiger, so Dr. Nebbe. Und noch etwas hat sich der 56-Jährige vorgenommen: „Ich möchte mir 2017 eine Auszeit nehmen und eine Weile für ‚Ärzte ohne Grenzen‘ im Ausland arbeiten und ein paar hohe Berge besteigen, so lange es noch geht.“

Michael Mutschler, Geschäftsführer beim DRK-Kreisverband Biberach e.V. dankte Dr. Frank Nebbe für die gute Zusammenarbeit: „Dr. Frank Nebbe war an der Weiterentwicklung des Rettungsdienstes maßgeblich beteiligt.“ So war er in seinen Funktionen als Notarzt, Leitender Notarzt, Ärztlicher Verantwortlicher im Rettungsdienst nicht nur beratend im örtlichen Bereichsausschuss tätig, sondern war auch maßgeblich an der Aus- und Fortbildung des rettungsdienstlichen Personals, insbesondere der Notfallsanitäter, beteiligt.

Auch die gute medizintechnische Ausstattung aller im Landkreis eingesetzten Rettungsfahrzeuge war ihm stets wichtig. Die Zusammenarbeit mit Dr. Nebbe sei auf allen Ebenen immer sehr gut, konstruktiv, lösungsorientiert und freundschaftlich gewesen, sagt Mutschler, der selbst mit Dr. Frank Nebbe bei Großeinsätzen war und in Extremsituationen dessen ruhige Art und Verlässlichkeit sowie das gute Miteinander schätzte: „Wir bedauern sehr, dass Dr. Nebbe aufhört.“

Zwischenzeitlich wurde für die Funktion des Leiters der Notarztendienstes, Herr Dr. Albrecht, benannt. Die Besetzung der Funktion des Ärztlich Verantwortlichen im Rettungsdienst beim DRK soll baldmöglichst in den kommenden Wochen entschieden werden.



Landratsamt Biberach

Qualipass

Erhöhte Nachfrage der Schulen

Das Kreisjugendreferat gab im Jahr 2015 insgesamt 678 Qualipass-Dokumentenmappen an interessierte Jugendliche, Vereine und Schulen im Landkreis Biberach aus. Aufgrund der Ergänzung des Bildungsplans durch das Schulfach „Wirtschaft und Berufsorientierung“ ab dem kommenden Schuljahr wird mit einer erhöhten Nachfrage der Schulen gerechnet. Daher stockt die Kreissparkasse Biberach die Finanzierung von bisher 500 auf 600 Qualipass-Dokumentenmappen auf und unterstützt damit das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen.

Ziele und Bestandteile des Qualipasses

Bestandteile der Mappe sind neben den persönlichen Angaben des Inhabers auch Informationen zum Berufsstart, Internetadressen zur Hilfe bei der Berufswahl und Vordrucke über den Nachweis von praktischen und theoretischen Tätigkeiten. Mit seinem Inhalt verfolgt der Qualipass zwei Absichten: Die Jugendlichen werden zum einen motiviert, sich mit ihren Aktivitäten und ihrem Engagement auseinanderzusetzen, um sich so eigene Fähigkeiten und Neigungen bewusst zu machen. Zum anderen sollen einzelne Nachweise bei Bewerbungen eine persönliche Visitenkarte sein. So können bereits die Bewerbungsunterlagen deutlich machen, dass der Jugendliche weit mehr als gute Noten vorzuweisen hat. Der Qualipass trägt zu einer Kultur der Anerkennung vielfältiger Lernorte und Praxisleistungen bei und ist somit auch ein gewisses „Dankeschön“ für ehrenamtliche Tätigkeit.

Weitere Informationen gibt es im Kreisjugendreferat, Margit Renner, Telefonnummer 07351 52-7106, E-Mail margit.renner@biberach.de oder im Internet unter www.ju-bib.de.

Kreisberufsschulzentrum

Informationstag an der Gebhard-Müller-Schule am 30. Januar 2016

Am Samstag, 30. Januar 2016, veranstaltet die Gebhard-Müller-Schule Biberach (GMS), Leipzigstraße 25, von 10 bis 12 Uhr in der Aula der Schule ihren diesjährigen Informationstag. Die Kaufmännische Schule des Kreisberufsschulzentrums wird an diesem Tag einen Überblick über ihre Vollzeitschulen geben. Dazu zählt das Wirtschaftsgymnasium mit dem Ziel der allgemeinen Hochschulreife und den Profiffächern Volks- und Betriebswirtschaft oder Finanzwirtschaft. Ebenso wird das Kaufmännische Berufskolleg mit dem Ziel der Fachhochschulreife und den Profilen Wirtschaft und Fremdsprachen vorgestellt werden. Zudem können sich interessierte Schüler und Eltern über die Wirtschaftsschule (2-jährige kaufmännische Berufsfachschule) mit dem Ziel Mittlere Reife (Fachschulreife) informieren.

Hektik & Genuss

Kartoffeln & Fisch – zwei die gut ergänzen!

Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein zum Kurzvortrag „Kartoffeln & Fisch – zwei die gut ergänzen!“ und anschließend dem Kochkurs am Donnerstag, 11. Februar 2016, von 8.30 bis zirka 12 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36. Liselotte Rieger gibt zum Einstieg des Kochkurses Infos zu Speisekartoffeln und Fisch.

Fisch und Kartoffeln sind aufgrund ihrer wertvollen Inhaltsstoffe wichtige Nahrungsmittel in der vollwertigen Ernährung und je nach Zubereitung sehr bekömmlich. Der Einkauf, der Umgang in der Küche, die Inhaltsstoffe sowie die vielseitigen Verwertungsmöglichkeiten sind Inhalte des Kurzvortrags. Anschließend geht es in die Praxis mit Tipps zu pffiffigen Kreationen, die sich schnell und gut vor- und zubereiten lassen. Zum Abschluss können die von den Teilnehmenden erstellten leckeren Variationen probiert werden.

Die Seminargebühr beträgt zehn Euro. Mitzubringen sind Getränke, Schürze, Geschirrtuch und kleine Behälter für Kostproben. Um Anmeldung wird gebeten unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an post@b-ea.de. Anmeldeschluss ist Montag, 8. Februar 2016.



Aktion One Billion Rising

KOMM zeig Mut! – Workshop zum Thema Selbstbewusst auftreten und Verhalten in kritischen Situationen

Das Kreisjugendreferat lädt Mädchen ab zwölf Jahren zum Workshop „KOMM zeig Mut!“ ein. Der Workshop findet am 9. Februar von 17 bis 19 Uhr im Landratsamt Biberach statt. Referent ist René Gorzalsky. Der Workshop soll zeigen, wie sich Mädchen in unangenehmen und kritischen Situationen verhalten können. Eine Anmeldung ist erforderlich. Es entstehen keine Kosten.

Der Workshop findet im Rahmen der weltweiten Aktion One Billion Rising statt, die sich für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen einsetzt. Weltweit kommen Frauen und Männer an unterschiedlichsten Orten zusammen, um durch einen gemeinsamen Tanz und viele weitere Aktionen gemeinsam gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu demonstrieren. Biberach ist zum zweiten Mal dabei.

Zur Vorbereitung auf eine Tanzdemo am 14. Februar 2016 auf dem Biberacher Marktplatz findet am Samstag, 30. Januar 2016, und am Samstag, 13. Februar 2016, von 10 bis 12.30 Uhr ein offenes Tanztraining in der Mittelbergturnhalle in Biberach statt. Hierzu sind alle eingeladen

Weitere Informationen und Anmeldung im Landratsamt Biberach, Kreisjugendreferat, unter den Telefonnummern 07351 52-7293 oder 52-407 oder per E-Mail an komm@biberach.de.

Das Landratsamt Biberach informiert

Infonachmittag zu Gülle-Biogasanlagen

Das Landwirtschaftsamt lädt am Montag, 1. Februar 2016, um 13.30 Uhr zu einer Vortragsveranstaltung im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36 mit dem Thema „Lohnt sich der Einstieg in eine Gülle-Biogasanlage noch?“ ein.

Durch die gesetzlichen Vorgaben des EEG 2014 ist der Bau neuer Biogasanlagen weitgehend gestoppt. Allenfalls der Bau von Gülle-Biogasanlagen bis 75 kW kann unter bestimmten Voraussetzungen zum Aufbau eines zweiten Standbeins noch lukrativ sein. Das Landwirtschaftsamt informiert deshalb darüber, was bei der Planung und beim Bau von Gülle-Biogasanlagen zu beachten ist. Alexander Keller aus Zillishausen, der bereits 2012 eine Gülle-Biogasanlage errichtete, gibt Tipps zum Bau von kleinen Biogasanlagen und berichtet über seine mehrjährigen Praxiserfahrungen. Der staatliche Biogasberater, Jörg Messner vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) Aulendorf wird aufzeigen, unter welchen Voraussetzungen Gülle-Biogasanlagen wirtschaftlich betrieben werden können. Alle interessierten Landwirte sind recht herzlich eingeladen.

Unfallforscher fordern Testfahrten für Senioren

Verkehrsexperten: Senioren/Seniorinnen über 75 sind bei Unfällen in rund drei Viertel der Fälle Verursacher

Die Unfallforscher sehen Handlungsbedarf. Die Zahl der Kraftfahrer in hohem Alter wird nach Angaben der Unfallforschung der Versicherer wegen der demografischen Entwicklung in den kommenden Jahren stark zunehmen. Damit wachse die Unfallgefahr, sagt Brockmann. „Wenn Senioren über 75 Jahren in Unfälle verwickelt sind, haben sie diese zu rund 75 Prozent selbst verursacht.“ Die Quote liege höher als bei der Hochrisikogruppe der 18- bis 24-Jährigen. **Dennoch ließen sich die meisten Senioren nur schwer auf Fehler ansprechen, freiwillige Maßnahmen nähmen sie kaum an.**

Verbindliche Testfahrten halte die UDV für eine Lösung. Ziel sei nicht unbedingt, dass Senioren den Führerschein abgeben. Deshalb sollten nicht die Führerscheinebehörden, sondern nur die getesteten Personen selbst eine detaillierte Rückmeldung bekommen, so Brockmann. „Ansonsten bleibt das Ergebnis geheim.“ Sollten bei den Testfahrten Defizite festgestellt werden, könnte es helfen, wenn Senioren ihre Fahrweise anpassen: zum Beispiel nur in bekannten Gebieten fahren oder das Auto bei Dunkelheit stehen lassen.

Positives Echo

„Ich kann den Vorschlag verstehen“, sagte der Präsident des Verkehrsgerichtstages Kay Nehm (74). Mit dem Alter steige das Unfallrisiko. Verkehrsjuristen geht die Forderung nicht weit genug. **„Solche Untersuchungen mutet man Lkw-Fahrern schließlich schon ab 50 zu, und keiner regt sich darüber auf“**, sagt Jörg Elsner, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins.

Fahrsicherheitstraining ein Ausweg aus dem Dilemma?

„Wir brauchen ein Gesetz, das zwingend vorschreibt, dass sich Menschen spätestens ab 70 regelmäßig einem Gesundheitstest und einer Untersuchung der Fahrtauglichkeit unterziehen“, fordert Andrej Faydang, Chefarzt am Bethesda-Krankenhaus in Stuttgart. „Ein Gesetz würde nur die Senioren diskriminieren“, widerspricht Innenminister Reinhold Gall, SPD.

Aufruf des Kreissenorenrates Biberach

Wenn Senioren und Seniorinnen diesen Einsichten nicht folgen und sich freiwillig der Überprüfung nicht stellen, müssen wir früher oder später mit gesetzlichen Maßnahmen rechnen. Unvernunft im Straßenverkehr gefährdet Leben, Gesundheit und Gut aller Beteiligten. Es fordert Konsequenzen!

Der Kreissenorenrat fordert daher dringend zur Überprüfung der Fahreignung auf.

So führt der Stadtseñorenrat Biberach (Vorsitzende Frau Goeth, Tel.07351 168 709) eine dreigliedrige Vortragseinführungsreihe am 15.03., 23.03. und 26.04.2016 im Ochsenhauser Hof, Biberach mit anschließendem individuellen FahrFitnessCheck der Fahrschule Epple, Ummendorf durch. <http://ksr-bc.de/ratgebertermine.htm>

Weitere Angebote im Landkreis Biberach www.biberach.de/fahrsicherheitstraining.html (Tel.: 07351-52 6333) auf angebotene Seniorenkurse achten!



Keine Chance dem Schimmelpilz

Tipps der Energieberatung der Verbraucherzentrale zu Ursachen, Vorbeugung und Sanierung

Sie sehen nicht nur unschön aus, sie können schlimmstenfalls auch der Gesundheit schaden: Schwarze, hässliche Flecken an der Wand, die ersten Anzeichen für einen Schimmelpilzbefall.

Gerade im Winter steigt die Gefahr von Schimmel in Wohnräumen erheblich. Iris Ege, Expertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach, erläutert die Ursachen des Schimmelfalls und erklärt, wie man die eigene Wohnung schützen kann.

Warum ist die Gefahr von Schimmelfall bei kalten Temperaturen größer?

„Im Winter sind die Außenwände der Häuser und Wohnungen kalt. Auch die warme Raumluft kühlt sich dort ab. Mit sinkender Temperatur geht die Aufnahmefähigkeit der Luft für Wasserdampf deutlich zurück, so dass an der Oberfläche der Wand die relative Luftfeuchte stark ansteigt. In diesen Bereichen mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit findet der Schimmelpilz ideale Wachstumsbedingungen vor – auch ohne fühl- oder sichtbares Kondenswasser“, erläutert Ege.

Wie lässt sich Schimmelbildung vermeiden?

Die wichtigste Regel zum Schutz vor Schimmelpilz heißt: raus mit der feuchten Luft, am besten durch regelmäßiges Lüften. Ein Hygrometer, das die Raumluftfeuchte misst, ist dabei sehr hilfreich. Ebenfalls wichtig ist ausreichendes Heizen, damit die Wände nicht zu sehr auskühlen. Die maximale Luftfeuchtigkeit und die empfehlenswerte Raumtemperatur hängen dabei ganz wesentlich von der Außentemperatur und dem Dämmstandard des Hauses ab. Ege erklärt: „Je besser die Dämmung, umso geringer ist das Schimmelrisiko, da die Wände weniger stark auskühlen.“



Was tun, wenn der Schimmelschaden bereits da ist?

Aus Sicht von Iris Ege ein Fall für den Fachmann: „Wir empfehlen Verbrauchern immer, den Schaden professionell beseitigen und vor allem die Ursache klären zu lassen, sonst kommt der Schimmel in den meisten Fällen schnell wieder.“ Nur Experten könnten außerdem sicherstellen, dass auch die gesundheitsschädlichen Stoffwechselprodukte des Schimmelpilzes vollständig entfernt würden. Unterstützung erhalten Betroffene auch bei den Energieberatern der Verbraucherzentrale.

Bei allen Fragen zum Erkennen und Vermeiden von Schimmelschäden hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter **07351 – 37 23 74**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Verkaufserfolg



durch gezielte vorrausschauende Werbeplanung.
Nutzen Sie die Amts- und Gemeindeblätter
als Ihren Werbeträger.

Anzeigen-Info:

07154 8222-70
anzeigen@dvwagner.de

Ursula Müller und Andrea Starz beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.
Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer 07154 8222-70.



Druck + Verlag
WAGNER
70799 Kornwestheim • Postfach 19 22

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim

Postfach 19 22

Wichtiger Hinweis !

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

E-Mail-Adresse

anzeigen@dvwagner.de

Telefon

07154/ 8222-70

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

3x inserieren! **und nur 2x bezahlen!**

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

anzeigen@dvwagner.de

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH

Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim



Spartarif

10,-^{*}

für private Kleinanzeigen

**Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch**

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt:

Gemeinde(n) _____

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname _____

Straße _____

Postleitzahl, Ort _____

Telefon, Telefax _____

Bankverbindung

IBAN _____

BIC _____

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift unter Telefon
 unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 5,-)


Kalenderwoche:

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Datum _____ Unterschrift des Auftraggebers _____

Anzeigenauftrag aufgeben

per Fax 07154 8222-15
per Mail anzeigen@dvwagner.de
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Kaufgesuch: Größeres Haus
für Familie mit Großeltern, in gepflegtem Zustand (keine Hauptverkehrsstr.)

Frühpensionär sucht Bungalow
oder große ETW (Erdgeschoss / Lift im Haus) zum Kauf. Bevorzugt im Großraum von Warthausen.

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an.

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0



Öffnungszeiten

| | |
|---------|--------------|
| Mo | Ruhetag |
| Di - Fr | 9.00 - 18.00 |
| Sa | 8.00 - 13.00 |

haarstudio

88447 Warthausen, Mälzerstr. 2, Tel. 07351/5299317

EDV-Notdienst mit Vor-Ort-Service

- PC - Reparaturen, -Aufrüstungen & Netzwerke
- Installation Windows, Internet, email, DSL & WLAN
- Lösen von Windows-, Hard- & Softwareproblemen
 - Entfernen von Viren, Trojanern & Spyware
 - Datenrettung, -sicherung & -übertragung
- **Computertechnik M.Heim • Schemmerhofen**
- fon: 07356-3225 • mobil: 0170-2455491
- mail: it.on.demand@web.de



BürgerGenossenschaft Biberach eG
 Alter Postplatz 3, 88400 Biberach
 Telefon 07351 5778092, E-Mail: buergergenossenschaft.biberach@gmail.com

Unsere Mitglieder unterstützen sich gegenseitig:

- bei haushaltsnahen Dienstleistungen
- bei der Gartenarbeit
- beim Schneeräumen
- bei der Kinderbetreuung
- beim Einkaufen und Ausgehen
- bei Arztbesuchen
- bei bürokratischen Hürden
- und vielem mehr

Dagegen steht eine bezahlbare Vergütung oder ein vergleichbarer Leistungsanspruch. Interessiert?

Werden Sie Mitglied in unserer Gemeinschaft.
Öffnungszeiten: Mo - Do 10.00 - 12.30 Uhr Do. 16.00 - 18.00 Uhr



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Servicekraft m/w Fr./Sa./So.
und
Reinigungskraft m/w

Minijob/ 450.-Basis/ Rentner
für unseren mobilen Imbisswagen.

Mobil 0172 / 2337849 - 88433 Schemmerberg - www.curry-und-cake.de



Metzgerei

H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 27.1.2016 – 30.1.2016

| | | |
|--|----|----------------|
| Rinderbraten | kg | 12,90 € |
| Fleischsalat | kg | 9,50 € |
| Feine Mettwurst auch kleine Portionswürste | kg | 10,50 € |
| Kasseler Rippchen | kg | 9,50 € |
| Fleischwurst | kg | 9,90 € |
| Polnische | kg | 10,90 € |

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier

Paar (keine Tiere, NR) sucht dringend eine

3-Zimmer-Wohnung
in Warthausen mit EBK.

Mobil 0151 14911487

Wollen Sie Ihre Immobilie vermieten/verkaufen?

* Wir suchen derzeit für ein älteres Ehepaar ein schönes
Einfamilienhaus ca. 15 km in und um Warthausen zu kaufen.

* Gerne suchen wir für Sie auch den passenden Mieter!



Rufen Sie uns an!

Schemmerhofen, Telefon 07356 950571
www.susanne-hoffmann-immobilien.de

Maler Philipp

Ihr Malermeister

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758

Fax 07351 802762

Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung

Die TSV Turnabteilung lädt ein zur



Kinderfasnet in Warthausen

Samstag, 30. Januar 2016

14:00 – 16:30 Uhr

in der

Turn- und Festhalle Warthausen

Viel Spaß bei Kaffee und Kuchen
und bei den Vorführungen der Kinder-Turngruppen
und der Gurren-Kindertanzgruppe



RAPP

HOLZBAU - BAUSERVICE - SONNENSCHUTZ

Andreas Rapp
88433 Schemmerhofen
Tel 07356 / 9 23 29 96
Fax 07356 / 9 23 29 97
Mobil 0178 / 8 05 44 02
Mail rapp78@web.de

- Dachstühle
- Carport/Überdachungen
- Innenausbau
- Trockenbau
- Trockenestrich
- Bodenbeläge
- Bautrocknung
- Bautrocknerverleih
- Jalousien/Rolläden
- Markisen

Ernährungskurs

„Abnehmen mit Verstand“

Kursbeginn: Montag, den 15.2.2016

Kursdauer: 8 x

Kurszeit: 19.00 - 20.30 Uhr

Kursort: Biberach, Freiburger Str. 69

Kursleiterin: Marianne Hinsinger-Gietl
staatlich gepr. Diätassistentin

Anmeldung: Telefonisch unter 07392 704604 oder
per E-Mail: Hinsinger-Gietl@web.de

Die Kurse werden von den meisten Krankenkassen
bis zu 80 % bezuschusst.



WOHN-PARK LINDENSTRASSE IN SCHEMMERHOFEN

EINLADUNG

Infoabend - Projektvorstellung

Wann: Fr. 29. Januar 2016 zwischen 17 und 19 Uhr

Wo: ACTIV-GROUP, Ferdinand-Dünkel-Str. 5, Schemmerhofen

**X 8 Doppelhaushälften mit
Blick über das Risttal**

**X 2- bis 4-Zi.-Eigentumswohnungen
in zwei Mehrfamilienhäusern**



X Beratung und Verkauf:

Ein Projekt von:



ACTIV-IMMOBILIEN GmbH & Co. KG
Tel. 07356 933-470
www.activ-group.eu

Vertriebspartner:

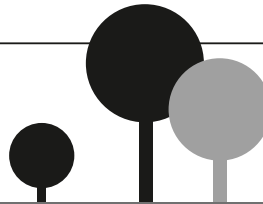
Hahn + Keller
Tel. 07351 529819-0
www.hahn-keller.com



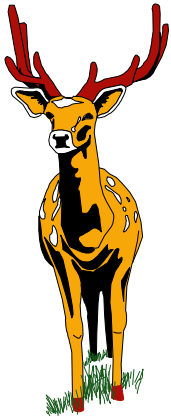


Telefon 07351/4440-0 www.gm-biberach.de

Sträucher schneiden



Garten- und Landschaftsbau



Gasthaus Hirsch

Reute/Mittelbiberach

Tel. 07351/1882434
www.hirsch-reute.de

Jetzt wieder

Argentinische Wochen

Jeden letzten Freitag im Monat (29.1.2016)
Wurstsalatbuffet

Jeden ersten Freitag im Monat (5.2.2016)
Saure Leber, Nierle und Kutteln
(Wir bitten um Reservierung)

seelenzauber

Die wohltuende Wirkung einer Behandlung mit aromatischen Esenzen und pflegenden Wirkstoffen. Sie wirkt wundervoll entspannend und ausgleichend und schenkt Ihrer Haut und Ihrer Seele neue Energie.

| | |
|--------------------------------------|---------|
| basis (90 min.) | 45 € |
| akne (60 min.) | 40 € |
| algen (60 min.) | 50 € |
| thermo effect regeneration (90 min.) | 53 € |
| quick refreshener (45 min.) | 38 € |
| anti-hangover (60 min.) | 45 € |
| beauty in harmony gesicht (60 min.) | 40 € |
| beauty in harmony körper (90 min.) | 50 € |
| peel-off (90 min) | 55 € |
| shape your body gesicht (90 min) | 50 € |
| shape your body körper (55 min) | 50 € |
| hot stone (60 min) | 50 € |
| kaffee oder schokolade (60 min) | 40 € |
| kurzbehandlungen (30 min) | 18-28 € |

GUTSCHEIN

fünf Euro

Der Gutschein ist nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionen kombinierbar.

seelenzauber

seelenzauber hanna teifke
anton-haaf-weg 18 | 88447 warthausen
termine nach vereinbarung unter
0172 7729366 oder 07351 4292580

KFZ-Meisterbetrieb SIMMA Reparatur aller Autos

auch älteren Baujahrs, gut und günstig

Telefon 07351 6298



Musik erleben Musik erlernen

Entdecke deine Möglichkeiten und die Musik in dir!

Individueller Instrumentalunterricht.
Begabtenförderung.
Großes Orchester- und Ensembleangebot.

Musikschule
Schenk

Qualifizierter Musikunterricht in Warthausen
Information unter 07351/4292502

- Musikalische Früherziehung
- Glockenspiel
- Blockflöten
- Gitarre
- E-Gitarre
- Violine
- Klavier
- u.v.m.



Katholische Sozialstation
Biberach



Wir helfen mit Herz

- Alten- und Krankenpflege
- Hausnotruf
- Nachbarschaftshilfe
- kostenlose Beratung

Katholische Sozialstation Biberach in Schemmerhofen
Ölmühleweg 3 | 88433 Schemmerhofen
Ansprechpartnerin Sonja Wild
Tel. 07351 1522-0 | sozialstation@pfllegesoz-bc.de

die Kultkneipe
Täglich auch Sonn- u. Feiertags • 11.00 - 13.00 Uhr + 17.00 - 21.00 Uhr

Knusprige 1/2 Hähnchen

natürlich auch zum Mitnehmen
Tel. 07351/505994 Nandy 0176/22291684

mit Pommes
4,20 € 5,20 €



www.musikschule-bc.de